

# EINLADUNG ZUR WEITERBILDUNG

Sa, 05. September 2020  
9.30 – 16.30 Uhr  
Salzburger Freilichtmuseum  
(Hasenweg 1, 5084 Großgmain)



## „Schädlingsalarm! Holzkäfer, Motte und Co“ IPM - Integriertes Schädlingsmanagement in Museen: Theorie und Praxis an Inventar und baulichen Objekten

Originale Ausstellungsobjekte sind der Schatz einer jeden Museumssammlung. Hierbei kann es sich sowohl um mobiles Inventar, als auch um immobile bzw. bauliche Objekte wie Denkmalhöfe oder Heimathäuser handeln. Diese vor Schädlingen unterschiedlichster Art zu bewahren, ist eine Herausforderung für Museen aller Art und Größe. Dabei ist ein gesamt-konzeptuelles Vorgehen, welches neben der unmittelbaren Schädlingsbekämpfung auch auf Prävention und Monitoring abzielt, notwendig.

### Seminar-Aufbau und Ziele

Die Weiterbildung ist als Schulung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Salzburger Regionalmuseen im Umgang mit Schädlingen konzipiert. Die Referenten widmen sich dabei allerdings nicht nur theoretischen Fragen rund um Schadbilder, Ursachen und Gegenmaßnahmen. Neben der Wissensvermittlung und Erfahrungsweitergabe aus der Museumspraxis („Aufbau eines Monitoringsystems“) gibt es die Möglichkeit zu praktischen Übungen.

### Zielgruppen

- Kustod/innen, Obleute, Museums- und Sammlungsverantwortliche
- Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in (Regional-)Museen
- Teilnehmer/innen des Lehrgangs „Qualifizierte/r Museumsmitarbeiter/in“
- Interessierte

### Referentinnen

*Dr. Pascal Querner* ist Biologe und auf IPM - Integriertes Schädlingsmanagement - in Museen spezialisiert. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt im Monitoring und der Prävention. Seit 2006 berätet und betreut er dahingehend die meisten großen Museen in ganz Österreich und zeichnet sich durch regelmäßige Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Weiterbildungsthema aus.

*Mag.<sup>a</sup> Susanne Brandner* studierte Kunstgeschichte, Volkskunde sowie Germanistik und ist seit 2011 für die Sammlungs- und Depotleitung im Salzburger Freilichtmuseum zuständig. In dieser Funktion beschäftigte sie sich mit dem Aufbau eines Monitoringsystems zur Erfassung des Schädlingsbefalls im Freilichtmuseum.

### Anmeldung & Kosten

Für alle Mitarbeiter/innen von Mitgliedsinstitutionen und alle Einzelmitglieder des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen beträgt die Teilnahmegebühr € 20, für Nichtmitglieder € 80. Eine entsprechende Rechnung wird nach der Anmeldung übermittelt. Die Anmeldung ist über die Homepage [www.salzburgermuseen.at/weiterbildung](http://www.salzburgermuseen.at/weiterbildung) bis spätestens **24. August 2020** möglich.

### Veranstalter

Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen  
Zugallistraße 10 (Petersbrunnhof)  
5020 Salzburg  
t: 0662/8042-2993  
Mail: [museen@salzburgervolkskultur.at](mailto:museen@salzburgervolkskultur.at)



Diese Weiterbildung wird für das Modul „**Konservierung und Archivierung**“ des Lehrgangs „**Qualifizierte/r Museumsmitarbeiter/in**“ angerechnet.